

**PAULUS
AKADEMIE
STELLT
FRAGEN
ZUR
ZEIT**



**Universität
Zürich^{UZH}**

**LUNCH
& LECTURE
BRAINFOOD
ZUM ZMITTAG**



Parco Archeologico di Pompei
Fotograf: Johannes Eber

WISSENSCHAFT AUF DEN PUNKT GEBRACHT

**DER DUFT VON POMPEJIS HAUSALTÄREN
WAS ANTIKE OPFERGABEN ÜBER FRÜHEN
WELTHANDEL ERZÄHLEN**

Donnerstag, 1. Oktober 2026, 12.30 bis 13.30 Uhr
Paulus Akademie, Pfingstweidstrasse 28, 8005 Zürich

WISSENSCHAFT AUF DEN PUNKT GEBRACHT

DER DUFT VON POMPEJIS HAUSALTÄREN WAS ANTIKE OPFERGABEN ÜBER FRÜHEN WELTHANDEL ERZÄHLEN

Als im Jahr 79 n. Chr. der Vesuv ausbrach, verschüttete die Asche des Vulkans das römische Pompeji vollständig. Was für die damaligen Menschen eine Katastrophe war, erweist sich für die heutige Archäologie als genuiner Glücksfall: Die meter-tiefe Ascheschicht konservierte selbst feinste Rückstände in den Räucherschalen, mit denen die Römer den Göttern Opfer brachten. Diese jahrtausendealten Spuren hat ein internationales Forschungsteam mit modernsten Laborverfahren analysiert – und Erstaunliches entdeckt: Die Römer opferten schon damals Duftstoffe aus Afrika und Asien. Ein klarer Beleg dafür, dass Pompeji Teil eines weltumspannenden Handelsnetzes war. Wie sah das römisch-antike Welthandelsnetz aus? Liegen die Anfänge der Globalisierung früher als gedacht? Und wie arbeiten die Forschenden in diesem interdisziplinären Projekt zusammen?

Gast

Dr. Johannes Eber, Archäologe an der UZH und Teil des internationalen Teams zur Erforschung von Pompejis Hausaltären

Leitung/Moderation

Dr. Dana Sindermann, Leiterin Fachbereich Wirtschafts- und Sozialethik, Paulus Akademie

Unkostenbeitrag (inkl. Lunch und Getränk)

CHF 30 / CHF 20*

* für Mitglieder Gönnerverein Paulus Akademie und FKSZ, mit KulturLegi, AHV/IV- oder Studierenden-Ausweis

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um **Anmeldung bis 27. September 2026.**

Alle Veranstaltungen auf paulusakademie.ch